

**2022/235 0.14 Stadtentwicklung
Positionierung der Stadtentwicklung**

Beschluss Stadtrat

1. Der Stadtrat beauftragt die Stadtentwicklung, das Positionierungspapier zu finalisieren und anschliessend der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist verzögert öffentlich (die Öffentlichkeit wird informiert, sobald die finale Version des Positionierungspapiers vorliegt).
3. Mitteilung durch Sekretariat an:
 - Alle GL-Mitglieder
 - Abteilung Immobilien
 - Stadtplanung
 - Martin Müllhaupt, Eventmanager/Vereinsupporter
 - Fachperson Umwelt und Naturschutz

Ausgangslage

Die Stelle Stadtentwicklung wurde per 1. Mai 2021 im Geschäftsbereich Präsidiales + Entwicklung neu geschaffen. Sie wird durch Roman Zwicky besetzt, der aktuell in einem 80-Prozent-Pensum angestellt ist. Der Begriff Stadtentwicklung ist sehr breit und unspezifisch. Je nach Interpretation, Organisationsstruktur einer Stadt und vorhandenen Ressourcen werden ganz unterschiedliche Prozesse, Themen und Aktivitäten darunter verstanden. Insofern ist auch der Aufgabenumfang einer entsprechenden Stelle sehr unterschiedlich und von den spezifischen Kontextbedingungen vor Ort abhängig. Stadtentwicklung ist zudem als etwas Dynamisches zu verstehen, das sich immer wieder ändern kann und in hohem Mass von verschiedenen Einflussfaktoren abhängig ist.

Mit den folgenden Ausführungen aus dem angehängten Positionierungspapier für den internen Gebrauch soll ein interner Konsens für die Stelle und deren Funktionsumfang geschaffen werden. Anschliessend soll daraus ein kurzes attraktiv gestaltetes für die Öffentlichkeit bestimmtes Produkt erstellt werden, mit dem die Stelle auch extern fassbar gemacht wird.

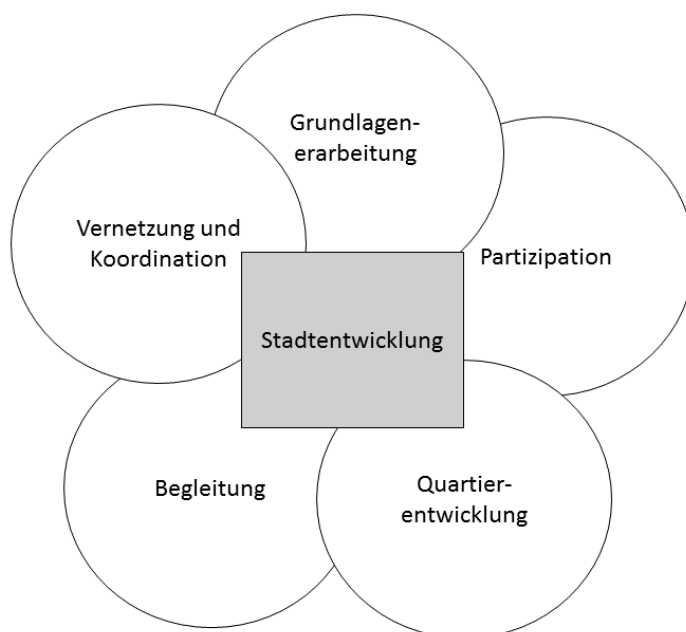
Die Geschäftsleitung wurde am 22. November mit einem koordinativen Geschäft über die Positionierung der Stadtentwicklung informiert.

Erwägungen

Die folgenden Ausführungen liefern eine zusammenfassende Beschreibung des Dokuments zur Positionierung der Stadtentwicklung. Das Profil der Stelle Stadtentwicklung Wetzikon wurde ursprünglich in einem gemeinsamen Workshop mit dem Stadtpräsidenten, der Ressortvorsteherin Hochbau + Planung, dem Ressortvorsteher Finanzen + Immobilien, der Stadtschreiberin und den Geschäftsleitungsmitgliedern Bau + Planung bzw. Finanzen + Immobilien am 25. November 2020 diskutiert. Dabei ging es vor allem darum zu identifizieren, was fehlt, welche Bedürfnisse und Erwartungen an eine entsprechende

Stelle intern vorhanden sind. In den ersten Monaten seit der Schaffung der Stelle im Mai 2021 sowie im Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern aus anderen Schweizer Städten von vergleichbarer Grösse konnten weitere Erkenntnisse gewonnen werden. Die Kernaufgaben der Stadtentwicklung Wetzikon sind in der nachfolgenden Abbildung zusammenfassend dargestellt.

Abbildung 1: Kernaufgaben Stadtentwicklung



Zu den Kernaufgaben der Stadtentwicklung gehört die Grundlagenerarbeitung. Grundlagen sollen aussagekräftig und verlässlich sein, damit sich die Politik daran orientieren und Entscheidungen daran ausrichten kann. Zur Grundlagenerarbeitung gehören Sammeln, Aufbereiten und Auswerten von entscheidungsrelevanten statistischen Daten und Informationen zur Entwicklung von Bevölkerungsstruktur, Wohnungsmarkt oder Beschäftigung über die Zeit hinweg. Bevölkerungsbefragungen können hierbei ebenfalls ein geeignetes Mittel sein, um Informationen über Einstellungen und Wahrnehmungen der Bevölkerung zu erheben. Diese Grundlagen können bei der Erarbeitung von übergeordneten Strategien bzw. Visionen für die zukünftige Entwicklung der Stadt Wetzikon helfen und sollen anschliessend bei der Identifikation von kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Handlungsoptionen zur Verfügung stehen. Ebenso gilt es Umsetzungsgrundlagen zu schaffen und konkrete Entscheide herbeizuführen, d.h. es sollen nicht einfach abstrakte Visionen erarbeitet, sondern konkrete sichtbare Veränderungen angestossen werden. Grundlagen wurden bislang zu den Themen Wohnen, Mikromobilität, Quartierentwicklung, Entwicklung von Industrie- und Gewerbegebieten im Zusammenhang mit dem Grundstück Tannenrain und Smart City zusammengetragen und erarbeitet. Zudem werden die relevanten Informationen zur Erarbeitung eines Stadtentwicklungskonzepts zusammengetragen.

Stadtentwicklung ist als partizipativer Prozess zu verstehen, bei dem die unterschiedlichsten Akteure involviert werden. Partizipation spielt demnach bei der Stadtentwicklung eine wichtige Rolle. Die Mitwirkung von Bevölkerung, Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Vereinen soll in vielen Projekten und Themen erfolgen. Zudem gilt es als Schnittstelle zu anderen Verwaltungsbereichen zu fungieren, vorwiegend aber nicht ausschliesslich zum Geschäftsbereich Bau, Planung + Umwelt sowie der Abteilung Immobilien. Die Stadtentwicklung soll ein nachhaltiges Zusammenleben der Bevölkerung ermöglichen

und sowohl intern, als auch externe Mitwirkung fördern und damit einen Beitrag zu transparenten Prozessen leisten. Gemeinsam mit anderen Verwaltungsstellen wurde in den letzten Monaten eine Zusammenstellung vergangener Mitwirkungsverfahren erstellt und verschiedene verwaltungsinterne Vernehmlassungen durchgeführt (z.B. Bahnhofstrasse 155,157,159 oder Gemeinschaftszentrum Farbstrasse 3/5).

Eine weitere Aufgabe der Stadtentwicklung besteht in der Begleitung von Projekten und Prozessen, die aus anderen Geschäftsbereichen stammen. Diese Projekte werden im Hinblick auf ihre sozialräumlichen Auswirkungen betrachtet und beurteilt, um zusätzliche Erfordernisse und allfällige Schwachstellen rechtzeitig identifizieren zu können. Dabei gilt es die Perspektive der Menschen einzubringen. Zum Kernbereich Begleitung gehört beispielsweise die Teilnahme der Stadtentwicklung am Varianzverfahren zur Aufwertung des Zentrums Oberwetzikon (inkl. Mitorganisation der Mitbauaktionen) sowie die Stellungnahme bei verwaltungsinternen Vernehmlassungen zum Gebiet Binzacher (beides Stadtplanung) oder der Ausarbeitung eines Grünraumkonzepts (durch die Fachperson Umwelt/ Naturschutz).

Die Quartierentwicklung gehört ebenfalls zu den wichtigen Themen der Stadtentwicklung, im direkten Austausch mit dem Eventmanager/Vereinssupporter. In Wetzikon kommt den Quartieren als Bestandteil der Stadt eine Kernfunktion zu. Die Anliegen und Bedürfnisse der Bevölkerung in den verschiedenen Quartieren sollen angemessen berücksichtigt werden. Es gilt das Miteinander zu fördern, den soziokulturellen Austausch und ein vielfältiges Quartierleben zu unterstützen. Grössere Entwicklungsprojekte sollen quartierverträglich ausgestaltet sein. Die Erhaltung bzw. Verbesserung der Lebensqualität der Anwohnerinnen und Anwohner soll dabei an oberster Stelle stehen. Im Zusammenhang mit der Quartierentwicklung wurden bislang zahlreiche Datensätze angeschafft, deren Auswertung Aussagen über die soziodemografische Zusammensetzung der Wetziker Bevölkerung (z.B. nach Alter, Geschlecht oder Migrationshintergrund) erlauben. Zudem nimmt die Stadtentwicklung abhängig von den Themen auch an den Treffen der Präsidentinnen und Präsidenten der Quartiervereine Wetzikon mit dem Stadtpräsidenten teil.

Vernetzung und Koordination mit Fachleuten aus Städten, Akteuren aus Forschung und Wirtschaft ist eine weitere Aufgabe der Stadtentwicklung. Der Erfahrungsaustausch kann bei der Erarbeitung von zukunftsfähigen Lösungen helfen. Der Austausch ermöglicht es zudem, aktuelle Themen und Trends in den politischen Prozess einzuspeisen. Zu den Beispielen aus dem Bereich Vernetzung und Koordination zählen der Beitritt zur städteübergreifenden Arbeitsgruppe "integrale Stadtentwicklung" oder dem vom Bundesamt für Wohnungswesen (BWO) aufgebauten Wohnnetz sowie der Austausch mit externen Büros.

Nachhaltigkeit ist als Schlüsselwort für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung zu sehen. Ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte müssen dabei sowohl bei übergeordneten Planungen, als auch bei konkreten Projekten angemessen berücksichtigt werden. Auf Nachhaltigkeit ist bei allen fünf Kernaufgaben der Stadtentwicklung, Grundlagenerarbeitung, Partizipation, Quartierentwicklung, Begleitung von Projekten, Vernetzung und Koordination zu achten.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Buri', written in a cursive style.

Stadtrat Wetzikon

Martina Buri, Stadtschreiberin